



TOP  
Vorlagen-Nr. \_\_\_\_\_ Datum

**Verwaltungsvorlage**

**öffentlich**

**04 - 16  
0228/2014**

**20.11.2014**

Betreff

Umsetzung des Konzeptes OGS plus;  
hier: Baustein 2

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	04.12.2014
----------------------	------------

**Beschlussvorschlag**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt das vorgelegte Konzept der Katholischen Waisenhausstiftung, hier Baustein 2, für zwei Jahre modellhaft an der Rheinschule umzusetzen.

## **Sachdarstellung :**

Nachdem die Zahlen für den Besuch der Tagesgruppe in den letzten Jahren rückläufig waren, wurde gemeinsam mit der Katholischen Waisenhausstiftung beschlossen, diese auslaufen zu lassen und zu schließen. Es wurde bereits vor der Schließung gemeinsam an einem neuen Konzept gearbeitet, um Kinder den Verbleib im System Schule und dem Offenen Ganztage zu ermöglichen.

Die Katholische Waisenhausstiftung hat als Träger für den Offenen Ganztage ein Konzept erarbeitet, wie die Kinder zukünftig im Rahmen des Offenen Ganztages zusätzlich betreut werden können. Das Konzept sieht drei Bausteine vor. Baustein 1 (pädagogische Einzelfallhilfe) und Baustein 3 (sozialpädagogische Präventionsangebote) werden auch jetzt schon realisiert. Baustein 2 jedoch ist völlig neu und soll in der Sitzung konkret vorgestellt werden. Ein Handout zum Gesamtkonzept (Anlage 2) sowie ein Schaubild (Anlage 1) sind der Vorlage beigelegt.

Baustein 2 sieht vor, dass mit einer Gruppe von 6 bis zu 8 Kindern aus der Betreuungsgruppe des Offenen Ganztages an drei Tagen in der Woche gezielt an möglichen Problemstellungen des Sozialverhaltens gearbeitet wird. Es sollen grundlegende soziale Kompetenzen erarbeitet werden. Die Arbeit ist ähnlich wie der in einer Tagesgruppe, der Vorteil ist der, dass die Kinder weiterhin im Offenen Ganztage betreut werden können und somit weiterhin in der Gruppe integriert sind. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Mitarbeiter in der Betreuung durch die Auszeiten entlastet werden und sich somit vermehrt um die anderen Kinder kümmern können.

Das Konzept soll als Pilotprojekt an der Rheinschule für zunächst zwei Jahre umgesetzt werden. Die Rheinschule ist Schwerpunktschule und insbesondere durch den Inklusionsgedanken mehr belastet als andere Emmericher Grundschulen. Die Betreuung der Kinder wird durch Mitarbeiter der Kath. Waisenhausstiftung übernommen, so ist ein enger Austausch mit den Mitarbeitern der OGS gewährleistet.

Es wird eine kleine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern der Kath. Waisenhausstiftung, der Schule und dem Jugendamt geben, die regelmäßig rückkoppeln, ob das Konzept gut läuft oder angepasst werden muss.

Vor Ablauf der Zwei-Jahres-Frist wird dem Jugendhilfeausschuss berichtet werden.

Die Kosten für zwei Jahre betragen etwa 110.000,- €. Es wurde vereinbart, die Kosten im ersten Jahr zur Hälfte zu teilen und Stiftungsmittel zu beantragen.

## **Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :**

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen: keine, im Produkt 1.100.06.03.01/ 53321200 sind 50.000,- € eingeplant

## **Leitbild :**

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 4

Johannes Diks  
Bürgermeister

Anlage/n:  
04 - 16 0228 2014 A 1 Übersicht OGS plus neu  
04 - 16 0228 2014 A 2 Konzept Handout